PB.L-01-377-2

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Karl-Wilhelm Koch (KV Vulkaneifel)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 376 bis 377 einfügen:
Kommunen vorantreiben. In Modellprojekten sind Kommunen dabei zu unterstützen, auf einen umlagefinanzierten preiswerten ÖPNV umzusteigen. Es braucht eine Anschlussgarantie für Bus und Bahn. Eine mindestens stündliche Anbindung für alle Orte ab 200 Einwohner*innen soll den ÖPNV als Rückgrat der Verkehrswende stärken. Deutschlandweit soll der öffentliche Verkehr als kommunale Pflichtaufgabe festgelegt werden. Tarife werden unter dem Dach eines Deutschlandtarifs vereinheitlicht – ein Ticket reicht dann für die gesamte Reisekette.

Begründung

Der ÖPNV muss in für die Bürger*innen "machbar" gestaltet werden. In der Fläche geht das - wie Modelle zeigen - mit Rufbussen und ähnlichen neuen Systemen. Heute sind vielerorts gerade die mangelnden Anschlüsse ein Hinderungsgrund, umzusteigen

weitere Antragsteller*innen

Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow); Andreas Müller (KV Essen); Simon Lissner (KV Limburg-Weilburg); Reinhard Bayer (KV Gießen); Jeanne Emilia Riedel (KV München); Ingrid Bäumler (KV Cochem-Zell); Frédéric Zucco (KV Augsburg-Stadt); Ralf Henze (KV Odenwald-Kraichgau); Diethardt Stamm (KV Wetterau); Clara-Sophie Schrader (KV Berlin-Pankow); Ali Demirhan (KV Herzogtum Lauenburg); Horst Schiermeyer (KV Görlitz); Thomas Wolff (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Barbara Romanowski (Oberberg KV); Anna Katharina Boertz (KV Celle); Philipp Schmagold (KV Kiel); Bernhard Ziegler (KV Frankfurt-Oder); Jens (Jan) Erdmann (KV München); Andrea Piro (KV Rhein-Sieg); Angelika Uminski-Schmidt (KV Wolfenbüttel); Sascha Heußen (KV Köln); Svenja Hense (KV Ennepe-Ruhr)